

[1712 Oktober 3.]

A

"ESTAT DU REG:^T DE PHYFFER [=PFYFFER]. BEY EINEM BEYLICHEN[!?] WIE STARCH SOLCHESS OHNGEFÄHR MAG SEIN [AUFGEZEICHNET VON FRANZ LEONZ MEYENBERG, CAPITAINE-COMMANDANT DER KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IN EBENDIESEM REGIMENT]"

Zurlaubiana AH 147/159 Nrn. 1, 2, 3, 6, 8, 10, 7!, 5!, 9!, 21

	Mannschaft	Rekruten, die ange- kommen sind
[1. Bataillon]		
" <i>La Compagnié Collonele [d.h. die Kompagnie von Oberst Ludwig Christoph Pfyffer, von Luzern]</i> "	156	30
" <i>La Comp.^e du Lieuthenant Colonel [Urs Franz Josef von] Soury [=Sury, von Solothurn]</i> "	149	25
" <i>La Comp.^e Du Chevalier [Franz Philipp von] Diesbach [von Freiburg i.Ue.]</i> "	100	
"2 Bataglion		
<i>La Comp.^e Du Comend.^t [Johann Georg] Mullre [=Müller, von Näfels]</i> "	136	8
" <i>La Comp.^e [von Anton Josef] De [Fégely- Se[e]jdorf [von Freiburg i.Ue.]</i> "	120	
" <i>La [demie-]Comp.^e De [Leonhard] Krämer [=Kramer, von Basel] et [von Balthasar Dachselhofer, von Biel, Capitaine-commandant der Halbkompagnie] schol[1]</i> "	138	30
"troisisme bataglion		
<i>La Compagnie du Comend.^t [Josef Florian] Leusre [=Lusser, von Altdorf]</i> "	120	26
" <i>La [demie-]Comp.^e De [Franz Josef] Zelgre [=Zelger] et [von Franz Anton Stulz, beide von Stans, Capitaine-lieutenant der Halbkompagnie von Hptm. Johann Franz Josef] Stoulz [=Stulz]</i> "	110	12
" <i>la Comp.^e De [Beat Jakob II.] Zourlauben</i> "	143	13
" <i>Stärke dess Reg^t in allem</i> "	1172	144
<i>P.S. Herr Hauptman [Felix Oswald] Colin [=Kolin, von Zug] schicht mir Ein Man Von Valenc.^e [=Valenciennes] deme ich 20:1b dar Vor bezahlt hab, M.^r [Wolfgang Anton] Zumbach [von Zug] dessen lieutenant schreibt mir dass Herr Colin Widerummen sey Kranck gefahlen, Und sey schlecht ... der feldscherer Von der Comp.^e [Alexander Bourlet?] so Zue Vallenciene gewessen, dem ich Ein brief mitgeben Wegen obigem</i>		

Soldaten, sagt mihr, dass Herr Colin Jn Keiner gefahr sey, Wan ihme Weiter Nichts Zuefiehle ...

Die feind [- Krieg zwischen Frankreich einer- und Österreich, England und Holland anderseits um die span. Erbfolge -] sein gesteren abenss den 2.^t diss auss bousching [=Bouchain]¹ aussgefahlen bey 1000 Mann, Zuo fuoss und Pferdt, unnd sein gegen Landerse [=Landrecies] gemarschiert, alwo sy haben Wohlen die Magasein Von Hew anzünden und Verbrennen Jn deme alda Eine grosse provision gemacht ist, Sein aber Unverrichter sachen Zuo Rug gangen, Jn deme Wihr hier, und Zue Landerse avertiert Worden, desswegen Wihr die feind Erwahrtet haben ...

Wegen des [Grenadiers] Johanness Wärli [=Wehrle]² berichte dass solcher Ein guehter Unnd feiner Man ist, Hingegen Hat Er Eine Elende fraw [- vermutlich handelte es sich um eine Konvertitin aus Zürich -], Welche Nichtss Nutz alhier ist, dan sey Weist Und Kahn Nicht arbeihten, sundern stehet andere Unglegenheiten an die ich schanden halber nit schreiben Kahn, Wirde mich Wegen seiner Entlassung halber Richten Wie Mein Hochg. Herr [Zurlauben gemeint] mihr ordinieren Wird".

1) s. Zurlaubiana AH 89/27

2) s. ebenda AH 134/179 Nr. 86

41

1712 Februar 19., Quesnoy

A

SCHREIBEN VON HANS KASPAR SCHREIBER, FÄHNRICH [DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN, AN DEREN INHABER, HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Neben freündtlichster Salutation und Schuldigstem Respect habe die Frechheit genommen Sie mit gegenwertigem Zu Molestieren, doch aber der hoffnung von denselbigem werth und angeneh angesehen Werde, berichte dass der wachtmeister [Karl Anton] Büntener [=Püntener] Welcher nach dern Recrüen geschickht worden Lauth Überschicktem brieffs den 21. Febr mit 37 Mann¹ wird ankommen. Beneben Übersende auch beyligendte Listen, darin Zu sehen was sie Von Anno 1710 an Volch Verlohren haben, und wo einer u[nd] der andere hinkommen ist, So Einer oder anderer gefunden Wird im Land können Sie belieben lassen Zu berichten, umb Zu Erfahren ob derselb was schuldig oder Nicht Auch habe ich mit h. haubt. [dem Capitaine-Commandant Franz Leonz]